

Asyl-Initiativen in Leonberg

Stand: Februar 2017

In Leonberg sind in den verschiedenen Stadtteilen zahlreiche ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger in Asylarbeitskreisen und Initiativen aktiv. Die Stadt leistet bereits seit vielen Jahren gute Arbeit im Bereich Integration und Flüchtlingsarbeit und arbeitet vertrauensvoll mit anderen Institutionen und Unterstützenden zusammen.

Zurzeit gibt es fünf Asylarbeitskreise und Initiativen in Leonberg. Zwischen den Ehrenamtlichen der Asylarbeitskreise und den Verantwortlichen der Stadt besteht eine enge und gute Kooperation. Aufgaben der Ehrenamtlichen sind z.B.:

- Begleitung, Betreuung und Orientierung der hier lebenden Flüchtlingsfamilien und Asylsuchenden in verschiedenen Alltagssituationen
- Sprachförderung und kostenfreie Nachhilfe
- Freizeitgestaltung und Öffentlichkeitsarbeit

Das starke Engagement der Ehrenamtlichen ist besonders wichtig und wertvoll, da sie dazu beitragen die Flüchtlinge und Asylsuchenden im Prozess der Integration zu begleiten. Hierzu zählt auch die interkulturelle Begegnung mit der Leonberger Bürgerschaft und Förderung von Projekten gemeinsam mit Flüchtlingen.

Die Asylarbeitskreise und -initiativen stellen sich vor:

Arbeitskreis Asyl

Der **Arbeitskreis Asyl Leonberg** besteht seit über 20 Jahren, dazu gehören heute 80 bis 85 freiwillig engagierte Bürgerinnen und Bürger, die partei-, konfessions- und religionsübergreifend aus allen Teilen unserer städtischen Zivilgesellschaft kommen – mit unterschiedlichen Motivationen und Zielen, mit unterschiedlichen Zeit- und Kräfte-Budgets, die sie einbringen wollen.



Wir begleiten die Flüchtlingsfamilien aus der Anschluss-Unterbringung sehr intensiv, patenschaftsähnlich organisiert; außerdem bieten wir auf ganz unterschiedliche Weise vielerlei Aktivitäten an und Lernbegleitung für Kinder, Jugendliche und auch für Erwachsene. Wir sind in der Öffentlichkeit präsent, um auf die Lebenssituation von Flüchtlingen aufmerksam zu machen und Verständnis für sie zu wecken. Flüchtlinge haben ein Recht auf ein Leben in Sicherheit und Würde und auf gleichberechtigte Teilhabe.

Uns liegt vor allem an einer gelingenden **Integration**, und wir verstehen unsere Arbeit als **Hilfe zur Selbsthilfe**.

Heidi Fritz
Telefon 07152 24517
Heidi.fritz-leo@t-online.de

Arbeitskreis Vielfalt Höfingen

Wir können den Flüchtlingen keine Heimat bieten. Wir können sie aber willkommen heißen und ihnen den Aufenthalt in der Fremde erleichtern. Sie brauchen unsere Gastfreundschaft in der Fremde und unsere Offenheit für ihre Nöte und Sorgen!

Asyl-Initiativen in Leonberg

Ziel ist, den Flüchtlingen zu helfen mit Begleitung/Beratung im täglichen Leben, Integration in Deutschland und Hilfe beim Umgang mit Behörden und bei der Gesundheitsvorsorge.

Der AK-VIELFALT begleitet derzeit ca. 60 Flüchtlinge, viele wohnen in der Hirschlanderstraße 57 und 59; das Alter liegt zwischen 5 Monaten und 54 Jahren. Einige der Flüchtlinge konnten bereits in eigene Wohnungen ziehen. Wir gehen davon aus, dass bis Ende diesen Jahres weitere Flüchtlinge nach Höfingen kommen werden.

Schon länger suchen wir dringend Paten, d. h. Personen, die die Familien oder Einzelpersonen unterstützen und je nach zeitlichen Möglichkeiten z. B. zu Ämtern begleiten..

Der Arbeitskreis fördert die Flüchtlinge mit individuellem Sprachunterricht und hilft bei Antragstellung oder Installation von Internetzugang. So weit möglich unterstützen wir auch mit Fernsehgeräten und Fahrrädern. Insbesondere Kinderfahrräder sind knapp.

Haben Sie Laptop / Desktop / Fahrrad / Kinderfahrrad über? Die Neubürger freuen sich darüber.

Andreas Löw
Telefon 07152 7659235
Kontakt@ak-vielfalt.de
www.ak-vielfalt.de

Flüchtlingshilfe Warmbronn

Die Flüchtlingshilfe Warmbronn ist eine Initiative des Ortschaftsrates Warmbronn.

In der Steuerungsgruppe sind die örtlichen Vereine/gemeinnützigen Einrichtungen vertreten. Die ehrenamtliche Arbeit ist themenspezifisch in Teams organisiert.

Team 1 "Begleitung" (z. B. Ortsrundgang, Begleitung zu Arzt, Behörden)

Team 2 "Fahrrad" (z. B. Fahrradverleih, gemeinsames Reparieren)

Team 3 "Café International" (jeden Do. 16-18 Uhr im Bürgertreff)

Team 4 "Sprache" (z. B. gemeinsames Lernen)

Team 5 "Freizeit" (z. B. Kreativ-Angebote)

Dr. Christiane Hug-von Lieven
Telefon 07152 929187
www.fluechtlingshilfe-Warmbronn.de



Miteinander in Gebersheim

Im Mai 2016 sind in der Gemeinschaftsunterkunft in Gebersheim mehrere Flüchtlingsfamilien mit Kindern eingezogen. Innerhalb von wenigen Wochen hat sich in Gebersheim ein Helferkreis „Miteinander in Gebersheim“ von 15 - 20 Personen gebildet. Dieser Kreis ist gerade dabei sich zu organisieren und ist für jegliche Unterstützung und weitere Interessierte offen.



Asyl-Initiativen in Leonberg

Informationen und alles Kurzfristige wird über eine WhatsApp Gruppe unbürokratisch und zeitnah organisiert.

Wir wollen die Flüchtlinge in ihrem Alltag unterstützen und das Einleben erleichtern:

- Ein Sprachenhelferteam gibt Unterstützung beim Deutschlernen
- Die Kinder werden im Sportverein beim Turnen bzw. Fußball und beim Singen im Liederkranz eingebunden
- Freizeitaktivitäten und Sportgruppen wie Radfahren sollen aufgebaut werden

Ein Infoabend für die Gebersheimer Bürgerinnen und Bürger ist in Planung.

Hartmut Stichel
Tel. 07152/59452
mit-in-geb@gmx.de

Netzwerk in Gartenstadt

Im Netzwerk Gartenstadt finden sich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zusammen, deren Ziel es ist, geflüchtete Menschen in der vorläufigen Unterbringung im Wohngebiet in der Gartenstadt willkommen zu heißen und sie während der Dauer ihres Asylverfahrens zu unterstützen. Diese Unterstützung erfolgt in Koordination mit den zuständigen Sozialbetreuern des Landkreises.

Als Netzwerk bieten wir Begegnungsmöglichkeiten, Unterstützung beim Spracherwerb, Spielen und Lernen, Begleitung z. B. bei Behördengängen, Freizeitangebote. Wir sehen diese Begegnungen nicht als Einbahnstraße, sondern als ein Voneinander-Lernen.

Ein Begegnungscafé findet einmal im Monat immer donnerstags von 15 – 17 Uhr in der Gartenstadt-Kirche, Rutesheimer Str. 47, statt.

Pfarrer Thomas Koser-Fischer
Kordinatorin: Angie Weber-Streibl
Telefon: 01575-8801437
Netzwerk-gartenstadt@gmx.de